

Rheinische Juden berichten

Buchvorstellung in
der Ahrweiler Synagoge

AHRWEILER. Matthias Bertram präsentiert bei einer Lesung am Freitag, 15. September, ab 20 Uhr in der ehemaligen Synagoge an der Ahrweiler Altenbaustraße 12 sein neues Buch „...mit ihren eigenen Worten“. Darin erzählen rheinische Juden aus ihrem Leben.

Nachdem der Autor bereits 2015 ein Buch zum jüdischen Leben im Kreis Ahrweiler veröffentlichte, lässt er nun Verfolgte des Naziregimes selbst zu den Ereignissen vor und nach dem Zweiten Weltkrieg zu Wort kommen. Dazu gehören die in der Kreisstadt geborene und aufgewachsene Amalie Adler, die schon vor 1933 Artikel gegen die Nazis veröffentlichte und ihre Gefühle beim Verlassen der Heimat in einem Gedicht ausdrückte, sowie ihr Bruder Otto Heymann, der von seiner Reise in den jungen Staat Israel im Jahr 1949 und von seinem Wiedersehen mit den Verwandten, die den Holocaust überlebten, berichtet.

Der Autor wird einige Passagen aus seinem Buch vortragen und anschließend für eine Diskussion und weitere Erläuterungen zur Verfügung stehen. sim